3. FERTIGUNG

MANNHEIM SECKENHEIM

BEBAUUNGSPLAN NR. 63 / 7a
FRIEDHOF SECKENHEIM
ERWEITERUNG DES BESTEHENDEN FRIEDHOFES

M.= 1 : 1000

N

TEILÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES 63/7. (GEBIET BEIM FRIEDHOF IN SECKENHEIM)

ERLÄUTERUNG:

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- NEU FESTZUSETZENDE STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- MAUER DES BESTEHENDEN FRIEDHOFES
- WESTLICHE BEGRENZUNG DES BESTEHENDEN FRIEDHOFES
- BEGRENZUNG DER FRIEDHOFSERWEITERUNG
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
- GEHWEGFLÄCHE
- FRIEDHOF
- GRENZE DES BESTEHENDEN FRIEDHOFES ZUR FRIEDHOFSERWEITERUNG
- ② ZAHL DER VOLLGESCHOSSE BEI VORHANDENER BEBAUUNG
- II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE BEI NEUBAUUNG
- VORHANDENE BEBAUUNG
- BAUGRENZE
- BAUKÖRPER, NICHT RECHTSVERBINDLICH
- GRÜNFLÄCHE
- ACHSE DER STRASSE FLURST.-NR. 53379
- ST PKW STELLPLATZ
- NEUZUPFLANZENDE BÄUME IM STRASSENBEREICH
- GRENZE DER BELEGUNGSFREIEN FLÄCHE
- FLÄCHE FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT
- HÖHENLINIEN

Der vom Gemeinderat der Stadt Mannheim am 31.8.1982 als Satzung beschlossene Bebauungsplan (§ 10 BBauG.) ist nach § 12 BBauG. am 23.10.1982 rechtsverbindlich geworden.

Mannheim, den 23.10.1982

Stadt 10 Mannheim

Stadt Mannheim
Dezernat IV
Bürgermeister

MANNHEIM, DEN 16.12.1981

DER OBERBÜRGERMEISTER DEZ IV

BÜRGERMEISTER

MANNHEIM, DEN 16.12.1981

STADTPLANUNGSAMT

i.V.

STADTBAUDIREKTOR

Nr. 13-24/0219/198
Genehmigt (§ 11 BauG, 111 LBO)
Karlsruhe, den 07.10.82
Regierungspräsidium
Karlsruhe
Heinichen

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

GEZ. DEZ. 1980 RE – GEÄ. NOVEMBER 1981 GEÄ. DEZ. 1981 HY.